Die Entscheidung Frankreichs, der Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara unter die Arme greifen zu wollen, bringt die Beziehungen zwischen den beiden Staaten aufs Neue auf den rechten Weg (einem französischen Experten zufolge)

Paris–Die Entscheidung Frankreichs, der Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara unter die Arme greifen zu wollen, bringt die Beziehungen zwischen den beiden Staaten aufs Neue auf den rechten Weg, unterstrich der Geopolitiker Herr Emmanuel DUPUY.

„Diese Position ist eine positive Entwicklung im Hinblick auf die mit Spannung erwartete Position Frankreichs, die nicht genug prägnant und nicht im Einklang mit der Position des Königreichs Marokko gewesen war“, behauptete der Präsident des Instituts für Perspektive und für Sicherheit in Europa (IPSE) in einer Presseerklärung MAP gegenüber.

„In dem wir weiterhin als die Position von dem Jahrgang 2007 hinausgehen, müssen wir den Tatbestand begrüßen, dass die französische Position auf der Seite von Hunderten anderer Staaten steht, die die Marokkanität der Sahara anerkannt haben“, sagte der französische Experte, der Geopolitik an der Katholischen Universität Lille lehrt.

Der französische Präsident, Herr Emmanuel MACRON, präsentierte „diese neue Doktrin“ der französischen Außenpolitik in Bezug auf die marokkanische Sahara „mit den Feierlichkeiten“ eines an seine Majestät den König Mohammed VI ausgerichteten Schriebs, rief Herr DUPUY die Erinnerung daran wach.

Er fügte hinzu, dass die französische Position andere europäische Staaten dazu ermutigen würde, sich der breiten internationalen Unterstützung zu Gunsten von der Souveränität des Königreichs Marokko über dessen Sahara anschließen zu haben.

In einem an seine Majestät den König Mohammed VI ausgerichteten Schrieb, rief man somit in Erinnerung, teilte der französische Präsident, Herr Emmanuel MACRON, dem Souverän gegenüber offiziell mit, dass er „die Ansicht vertritt, dass die Gegenwart und die Zukunft der Westsahara Teil der marokkanischen Souveränität sind“.

In demselben Schrieb sichere das französische Staatsoberhaupt seiner Majestät dem König gegenüber „die Unantastbarkeit der französischen Position im Hinblick auf diese nationale Sicherheitsfrage für das Königreich Marokko“ zu und dass sein Land „die Absicht hegt, national und international im Einklang mit dieser Position handeln zu haben“.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com